



Weiterentwicklung des Energiemanagementsystems.

Gemäß DIN EN ISO 50001, nach den neuen Anforderungen der ISO 50003.

ANGEHOBENE ANFORDERUNGEN AN EIN ENERGIE-MANAGEMENTSYSTEM GEMÄSS DIN EN ISO 50001

Spätestens ab 14. Oktober 2017 gelten die gemäß DIN EN ISO 50001 strengeren Anforderungen an Stellen, die Energiemanagementsysteme auditieren und zertifizieren. Diese erfordern, dass in den Zertifizierungsaudits gemäß DIN EN ISO 50001 zukünftig unter anderem die Verbesserung der Energieeffizienz durch belastbare Energieverbrauchsdaten und Energieleistungskennzahlen im Vergleich zur energetischen Ausgangsbasis nachgewiesen werden.

Die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS) gewährt einen Übergangszeitraum bis zum jeweiligen Ablauftermin einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 50001. Alle Neu- und Rezertifizierungen werden jedoch ab dem Zeitpunkt der Umstellung der Akkreditierung des jeweiligen Zertifizierers nach

den Anforderungen der ISO 50003 durchgeführt, so dass eine Umstellung danach spätestens zur nächsten Rezertifizierung erfolgt.

WAS MÜSSEN UNTERNEHMEN TUN?

Unternehmen, die bereits ein zertifiziertes Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 betreiben bzw. aktuell aufbauen, sollten sich schon jetzt den neuen Anforderungen stellen. Zukünftig werden in den Audits Nachweise über die energetische Ausgangsbasis sowie die Aussagekraft der Energieleistungskennzahlen gefordert. Weiterhin wird überprüft ob die Datenbasis belastbar und ausreichend ist und alle relevanten Einflussfaktoren auf den Energieverbrauch berücksichtigt wurden. Zusätzlich steht der Nachweis der erreichten Energieeinsparungen zunehmend im Fokus. Als Leitlinien mit Lösungsansätzen zu den

vorgenannten Punkten wurden die internationalen Normen ISO 50006 (Energiebezogene Leistung, Energetische Ausgangsbasis und Energiekennzahlen) und ISO 50015 (Überwachen und Messen) als Ergänzung zu der Norm DIN EN ISO 50001 weiterentwickelt. Unternehmen können sich an diesen Normen orientieren.

WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI DER ERFÜLLUNG DER STRENGEREN ZERTIFIZIERUNGSANFORDERUNGEN (ISO 50003) FÜR EIN ENERGIEMANAGEMENTSYSTEM GEMÄSS DIN EN ISO 50001:

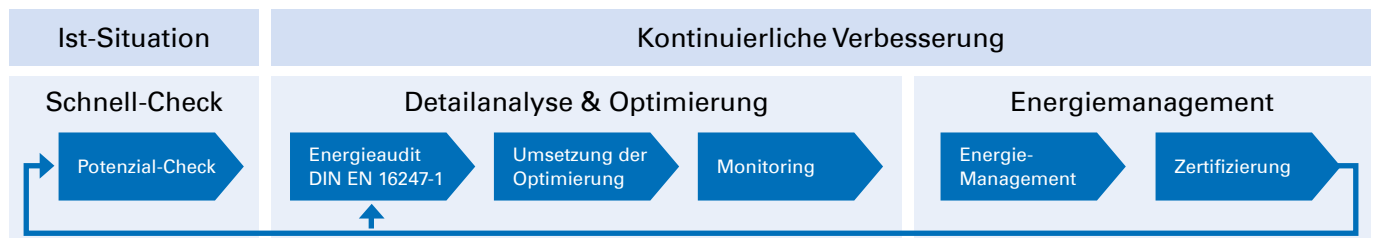
- Quickcheck und Umstellung des Energiemanagementsystems DIN EN ISO 50001 an die neuen Zertifizierungsanforderungen ISO 50003
- Begleitung bei der Weiterentwicklung des EnMS auf Basis der im internen Audit/ Management-Review/ externen Zertifizierungsaudit festgestellten Empfehlungen und Hinweise
- Begleitung bei der jährlichen Durchführung der internen Audits
- Begleitung während der jährlichen Überwachungsaudits durch den externen Zertifizierer
- Beratung zur energetischen Ausgangsbasis, Energieleistungskennzahlen (EnPI's), relevanten Einflussfaktoren und normkonforme Dokumentation der Verbesserung der energiebezogenen Leistung (gemäß ISO 50006)
- Überprüfung, Neuerstellung und ggf. Erweiterung von anbieterunabhängigen Messkonzepten zur Sicherstellung

einer validen Ausgangsbasis und Beratung und Empfehlungen zum Energiedatenmanagement sowie zum Energie-Reporting (ISO 50015)

- Begleitung von Energieeinsparprojekten, z.B. durch Energiekonzepte, Gutachten und Qualitätssicherung

IHRE VORTEILE:

- Nachweise über die Wirksamkeit des EnMS
- Konformität mit den Normen DIN EN ISO 50001 und den aktuellen Zertifizierungsanforderungen der DIN EN ISO 50003 in den Bereichen:
 - Energetische Ausgangsbasis und Energieleistungskennzahlen,
 - Kontinuierliche Verbesserung der energiebezogenen Leistung und
 - Überwachung, Messung und Analyse
- Unabhängige Qualitätssicherung der Methodik zur Ermittlung und Validität der verwendeten Energiedaten
- Praxisnahe Verifizierung der erreichten Energieeinsparungen
- Überprüfung der Eignung von Kennzahlen und operativen Energiezielen



Aktuelle Informationen rund um das Energiemanagement finden Sie auch unter www.tuv.com/modulares-energiemanagement

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
 Am Grauen Stein · 51105 Köln
 Tel. +49 0800 806 9000-1600
 Fax +49 0800 806 9000-1699
 energiemanagement@de.tuv.com
 www.tuv.com/modulares-energiemanagement



*Ihr Anruf ist kostenfrei.